

Vita Professor Dr. Peter Zec

Professor Dr. Peter Zec, geb. 1956, studierte Medienwissenschaft, Psychologie und Kunstwissenschaft.

Seit Mai 2001 ist Zec als geschäftsführender Gesellschafter der red dot GmbH & Co. KG tätig, bereits seit 1991 ist er geschäftsführender Vorstand der international renommierten Designförderinstitution Design Zentrum Nordrhein Westfalen e.V. 1993 nahm Zec eine Professur für Wirtschaftskommunikation an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin an. Im Jahr 2009 gründete er das red dot institute for advanced design studies.

Von September 2005 bis Oktober 2007 war Zec Präsident des internationalen Dachverbandes der Industriedesignverbände, Icsid (International Council of Societies of Industrial Design), sowie von Oktober 2006 bis Oktober 2007 Vorsitzender der internationalen Designallianz, IDA, und bekleidete damit die höchsten offiziellen Ämter der Designwelt. Heute hat er als ehemaliger Icsid-Präsident den Rang eines „Icsid Senators“ inne und wird in allen wichtigen Belangen, die den Verband betreffen, konsultiert.

Seit über 20 Jahren ist Zec als Kommunikations- und Designberater zahlreicher in- und ausländischer Unternehmen tätig und hat als gefragter Redner bereits Vorträge in mehr als 30 Ländern gehalten.

Im Oktober 2006 kürte ihn die WirtschaftsWoche, eines der wichtigsten deutschen Wirtschaftsmagazine, zu einem der „20 schöpferischen Querdenker, die das Gesicht ihrer Unternehmen veränderten oder völlig neue Märkte schufen“.

Von 1986 bis 1988 war Zec als Leiter des Fachbereichs „Bild“ maßgeblich an der Planung des in Karlsruhe entstandenen Zentrums für Kunst und Medientechnologie (ZKM) beteiligt. Vor seiner Tätigkeit beim Design Zentrum Nordrhein Westfalen arbeitete er als Geschäftsführer des Bundes Deutscher Graphik-Designer (BDG) und des Verbandes Deutscher Industrie-Designer (VDID).

Als ein exzellenter Kenner der deutschen und internationalen Designszene ist Zec Herausgeber des „red dot design yearbook“ und des „international yearbook communication design“. In den vergangenen Jahren sind von ihm u. a. folgende Bücher erschienen: „Informationsdesign. Die organisierte Kommunikation“ (1988), „Design goes virtual! – Entwürfe zur Ästhetik in der Informationsgesellschaft“ (1996), „German Design Standards“ (1997; 2005), „Mit Design auf Erfolgskurs. Strategien, Prozesse, Konzepte“ (1998), „Good Design. Produkt, Kultur und Lebensform“ (2000), „Orientierung im Raum“ (2002), „Hall of Fame. Companies Searching for Excellence in Design“ (2003) und „Hall of Fame. Design for a better quality of life“ (2007), „Return on Ideas – Better by Design“ (2006), „Who's Who in Design“ (2003; 2007), „Material and Design“ (2007), „Universal Design – Best Practice“ (2009), „Der Designwert – Eine neue Strategie der Unternehmensführung“ (2010).

Peter Zec lebt in Essen und Berlin.